

REGIERUNGSRAT

Regierungsgebäude, 5001 Aarau
Telefon zentral 062 835 12 40
regierungsrat@ag.ch
www.ag.ch/regierungsrat

Per E-Mail

Bundesamt für Zivilluftfahrt

bernhard.traber@bazl.admin.ch
martin.tschopp@are.admin.ch

22. April 2026

Sachplan Verkehr, Teil Infrastruktur Luftfahrt (SIL): Anpassung Objektblatt Flugfeld Fricktal-Schupfart; Vernehmlassung

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 11. Februar 2026 wurde der Regierungsrat des Kantons Aargau gebeten, zu den Unterlagen zur Anpassung des Objektblatts im Sachplan Verkehr, Teil Infrastruktur Luftfahrt (SIL) für das Flugfeld Fricktal-Schupfart Stellung zu nehmen. Der Regierungsrat dankt Ihnen für die Gelegenheit und äussert sich wie folgt.

Das aktuell gültige SIL-Objektblatt des Flugfelds Fricktal-Schupfart (AG-3) hat der Bundesrat am 20. November 2013 verabschiedet. Die nun vorliegende Anpassung umfasst im Wesentlichen die Erweiterung des festgesetzten Flugplatzperimeters und die Streichung der als Vororientierung festgelegten Option zur Pistenverlängerung nach Westen. Zudem ist eine Aktualisierung des Erläuterungsteils und der Angaben zur Ausgangslage im SIL-Objektblatt vorgesehen.

Für den Windenstart von Segelflugzeugen werden auf dem Flugfeld Fricktal-Schupfart Flächen beansprucht, die ausserhalb des festgesetzten Flugplatzperimeters im gültigen SIL-Objektblatt liegen. Die östlich an das Pistenende angrenzende Fläche von rund 0,7 ha ist im gültigen SIL-Objektblatt nicht eingetragen, die westlich an das Pistenende angrenzende Fläche von rund 2,5 ha ist zurzeit als Vororientierung festgelegt. Flächen, die dauerhaft für den Flugbetrieb beansprucht werden, müssen sich innerhalb des festgesetzten Flugplatzperimeters befinden, weshalb dieser erweitert werden soll.

Die westlich an das Pistenende angrenzende Fläche ist im gültigen SIL-Objektblatt als Vororientierung festgelegt, um die Option für eine Pistenverlängerung nach Westen offen zu halten. Mit der vorliegenden Anpassung soll diese Fläche zwar festgesetzt werden. Gleichzeitig soll im SIL-Objektblatt festgehalten werden, dass die Festsetzung wegen des Windenbetriebs erfolge und eine Verlängerung der Pisten ausgeschlossen sei. Die Pistenverlängerung ist kein Thema mehr. Sie wurde in der Region kontrovers diskutiert und wird in den betroffenen Gemeinden nach wie vor abgelehnt. Der Regierungsrat begrüsst deshalb die Streichung der Pistenverlängerung aus dem SIL-Objektblatt.

Im kantonalen Richtplan sind im Bereich der vorgesehenen Erweiterungsflächen grösstenteils Fruchtfolgeflächen (FFF) festgesetzt. Östlich der Piste ist zudem eine Landschaft von kantonaler Bedeutung (LkB) von der Erweiterung betroffen. Die Erweiterungsflächen werden lediglich sporadisch und ausschliesslich für den Windenbetrieb beansprucht. Bauliche Massnahmen oder Terrainveränderungen sind nicht vorgesehen. Somit wird die FFF-Qualität der betroffenen Flächen nicht beeinflusst. Mit den Festlegungen und Vorgaben des kantonalen Richtplans zu den LkB ist die Erweiterung des Flugplatzperimeters ebenfalls vereinbar.

Gemäss Entwurf des revidierten Kulturlandplans der Gemeinde Schupfart ist auf der Erweiterungsfläche östlich der Piste neu eine Wildtierkorridorzone vorgesehen. Da die Erweiterungsflächen lediglich sporadisch, ausschliesslich für den Windenbetrieb und nicht in der Nacht genutzt werden, sind keine Widersprüche zu einer zukünftigen Wildtierkorridorzone zu erwarten. Aus diesen Gründen kommt der Regierungsrat zum Schluss, dass die Erweiterung des Flugplatzperimeters mit den Zielen und Grundsätzen der kantonalen Richtplanung abgestimmt ist und auch keine Widersprüche zur kommunalen Nutzungsplanung bestehen.

Die vorliegende Anpassung des SIL-Objektblatts ist weder mit baulichen Massnahmen noch mit einer Änderung im Flugbetrieb und dessen Lärmauswirkungen verbunden. Deshalb stimmt der Regierungsrat dem Entwurf zur Anpassung des SIL-Objektblatts für das Flugfeld Fricktal-Schupfart zu.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Vernehmlassung.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Regierungsrats

Stephan Attiger
Landammann

Joana Filippi
Staatsschreiberin